

Leitfaden zum Thema Schiedsrichter beim Walkürecups in Bayreuth

• Allgemeine Infos:

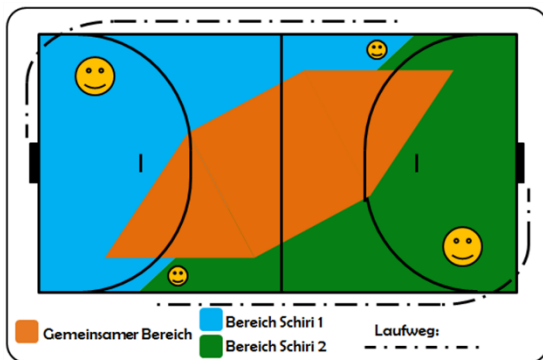
- Gespielt wird nach den Regeln des Deutschen Hockey Bundes und der Zusatzspielordnung des Bayerischen Hockey Verbandes
- Spielzeit: 1 mal 12 Minuten am Samstag Gruppenphase / am Sonntag Zwischen- und Endrunde 1 mal 15 Minuten
- Wechselzeit: 1 Minute zwischen 2 Spielen
- Endet ein Platzierungsspiel unentschieden folgt 7m Schießen mit 3 Schützen pro Team

• Organisatorisches:

- Jede Mannschaft stellt für das folgende Spiel je 1 Schiedsrichter
- Übergabe von Pfeifen und Leibchen erfolgt mit den Schiedsrichtern des letzten Spiels
- Bitte die Schiedsrichter schon vor dem Spiel bestimmen, damit wir Zeitverzug so gut es geht vermeiden können!

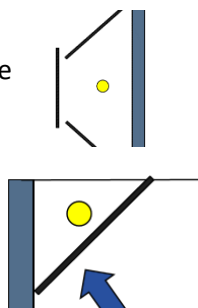
• Tipps zum Auftreten:

- Ich pfeife Laut und zeige deutlich an in welche Richtung es weiter geht
- Stellungsspiel: Anzeigenhilfe:



• Wichtige Regeln:

- Abstand für Alle immer und überall 3 Meter
- Es gibt den Selfpass (aber der Ball muss ruhen)
- Foul im Schusskreis ist Ecke, absichtliches Foul 7 Meter
- Foul in der Hälfte ist Freischlag, absichtliches Foul Ecke
- Zum Thema Vorteil: Hat der Spieler wirklich einen Vorteil oder nur den Ball?
- Freischlagausführung in der Angriffshälfte:
 - muss der Ball sich 3 m (in jede beliebige Richtung) bewegt haben
 - von einem eigenen / gegnerischen Spieler berührt worden sein
 - der Ball muss sich 3 m bewegt haben bevor dieser über die Seitenbande **IN DEN SCHUSSKREIS GESPIELT** werden darf
- Einklemmen des Balles an den Banden:
 - Der Ball muss immer spielbar sein: Es muss also eine Lücke zwischen den Schläger geben
 - Ist das nicht der Fall gibt es im Kreis Ecke und außerhalb Freischlag



Ich wünsche Allen Teilnehmern und Teilnehmerrinnen ein schönes und faires Turnier! Und denkt bitte daran: Die Spieler stoppen auch nicht jeden Ball oder schießen jedes Tor! Auch Schiedsrichter machen Fehler, aber wir gehen trotzdem fair miteinander um!!!

Sportliche Grüße, Philipp (Schiedsrichterobmann BTS)